



## **Gespräch 4 - Andreas Paul**

***„Mit dem MAV habe ich mein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung erreicht“***

**Wie wurde der Muldentaler Assistenzverein (MAV) zu dem, was er heute ist?**

**Fragen dazu an Andreas Paul: Warum bist Du im MAV?**

Um für meine Assistenz und mein Persönliches Budget fachliche Beratung und Unterstützung zu erhalten sowie mein Gemeinschaftsgefühl zu stärken.

**Seit wann bist Du dabei?**

Ich bin seit der MAV-Gründung am 07.10.2006 Mitglied und nach meinem Kenntnisstand einer von zwei Gründungsmitgliedern, die noch im Verein sind. Das andere Gründungsmitglied ist Jörg Schirdewahn.

**Wie würdest Du Dich selbst kurz beschreiben?**

Sich selbst zu beschreiben, ist bekanntlich immer sehr schwierig. Ehrlich, zuverlässig, verantwortungsbewusst, zurückhaltend. Und zugleich auch etwas zu wenig Selbstbewusstsein und altersbedingt nachlassender eigener Antrieb, neudeutsch: Power.

**An welche Personen und Erlebnisse Erinnerst Du Dich gern im Zusammenhang mit dem Verein?**

Gern erinnere ich mich an alle Personen, die mir beim Erhalt sowie der Einrichtung meiner eigenen Wohnung in Grimma seit dem 01.06.2007 geholfen haben und mir beim Aufbau und der Durchführung meiner Persönlichen Assistenz behilflich waren, bis zum heutigen Tag noch sind und mir damit ein selbstbestimmtes Leben erst ermöglichen.

Dazu zählen die ehemalige Leiterin der damaligen gemeinsamen Geschäftsstelle der IVK und des MAV, Frau Baumgarten, und der langjährige Vorsitzende der IVK, Jörg Schirdewahn. Dazu zählen die damalige Sozialarbeiterin, Frau Ulla Görnitz, der 2024 verstorbene, langjährige MAV-Vorsitzende, Jens Merkel, und der 2011 verstorbene Berater, Uwe Schirrmeister. Dazu zählen auch meine jetzigen drei Assistenten und alle meine ehemaligen Assistenten aus den vergangenen mehr als 17 Jahren meiner Assistenz sowie alle amtierenden Vorstandsmitglieder des MAV.

**Was hast Du aus Deiner Sicht zusammen mit dem MAV erreichen können?**

Das größte Ziel, was ich mit Hilfe des MAV erreicht habe, ist und bleibt das selbstbestimmte Leben in meiner eigenen Wohnung in Grimma, alle daraus folgenden organisatorischen Dinge meines Lebens sowie die täglichen Spaziergänge mit meinen drei Assistenten.

**Was meinst Du: Braucht es den MAV noch — oder ist aus Deiner Sicht genug erreicht?**

Der MAV muss auch weiterhin stark in der Öffentlichkeit aktiv und präsent bleiben, um seine Arbeit fortführen und seine Ziele erreichen zu können.

**Worum soll sich der MAV aktuell und künftig verstärkt kümmern?**

Auch wenn es sehr schwer ist und sein wird, sollte der MAV die Mitgliederwerbung und Mitgliedergewinnung verstärken.